

3:0 Führung verspielt

SV Adorf - Blau-Weiß Chemnitz

8 : 9 n. E.

Seit langer Zeit hatten wir wieder einmal Glück und konnten ein Pokalspiel zu Hause austragen. Aber das Los bescherte uns nach 14 Tagen wieder den Tabellenführer der Kreisoberliga. Was wie ein Traum begann, endete aber nicht traumhaft. Unsere Mannschaft bestimmte in der ersten Halbzeit das Spiel und hielt mit allen spielerischen Mitteln den Gegner von unserem Tor fern. 2 Tore von Andy und ein verwandelter Foulelfmeter durch Julian brachten zur Halbzeit eine klare Führung. Was dann kam, war wie eine Schocktherapie. Ein unglückliches Eigentor beim Versuch, den Ball zu klären und eine missglückte Rückgabe bauten den Gegner auf, so dass der Ausgleich nur eine Frage der Zeit war. Der fiel in der 53. Minute, da die Truppe eine Viertelstunde total von der Rolle war. Ein Riesenlob aber schon jetzt, weil eine tolle 1. Halbzeit gespielt wurde und weil man sich auch nach diesen Tiefschlägen nicht aufgab und die Partie auch in die Verlängerung brachte. Es gab noch Chancen auf beiden Seiten. Wir konnten aber den Vorteil einer Gelb/Roten Karte nicht im konsequenten Konterspiel nutzen, so blieb es beim 3:3 nach Verlängerung. Im Elfmeter schießen wurde ausgerechnet Andy zum tragischen Helden, der uns mit einer überragenden Leistung den Vorteil nach 45 Minuten beschert hatte. Es war ein Pokalkrimi, man hatte sich nicht belohnen können, aber alle Zuschauer waren sich einig, man hat auf Augenhöhe gespielt und einfach auch Pech gehabt, sowohl bei den Gegentoren als auch beim Elfmeter.

Männer, es gibt immer wieder neue Chancen!

s.Jänsch/10.10.2017